

11.02.2014 - 09:00 Uhr

Spendenwachstum bei Helvetas dank Erbschaften

Zürich (ots) -

Mit 27,6 Millionen Franken erhielt Helvetas 2013 so viele Spenden wie noch nie. Besonders stark wuchsen die Erträge aus Erbschaften.

Helvetas blickt auf ein gutes Spendenjahr 2013 zurück. Mit einer Zunahme von 14,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr setzt sich das erfreuliche Wachstum der letzten Jahre fort. Insgesamt durfte Helvetas Spenden in der Höhe von 27,6 Millionen Franken entgegennehmen; so viel wie noch nie. Das erlaubt Helvetas, noch mehr Menschen dabei zu unterstützen, ihre Lebensbedingungen zu verbessern.

Mit 3,4 Millionen Franken beträgt der Anteil aus Legaten bereits über 12 Prozent der Spendeneinnahmen. "Immer öfter werden heute erfahrene und unabhängige gemeinnützige Organisationen wie Helvetas in Testamenten bedacht", erklärt Stefan Stolle, Leiter Kommunikation, den Erfolg.

Dabei handelt es sich nicht nur um Nachlässe in Millionenhöhe. "Wir erleben, dass heute Frauen und Männer mit ganz unterschiedlichen Vermögensverhältnissen mit ihrem letzten Willen ein Zeichen für eine nachhaltige und bessere Welt setzen möchten", meint Stolle.

Auch die Zusammenarbeit mit privaten Stiftungen konnte 2013 weiter ausgebaut werden. Immer öfter werden Entwicklungsprojekte mit privaten Geldgebern gemeinsam geplant. So fließen nebst finanziellen Beiträgen auch Erfahrungen und Kompetenzen der Geldgeber in die Projektarbeit ein.

Helvetas ist in 33 Ländern tätig. Der Schwerpunkt der Zusammenarbeit liegt in den Bereichen Wasser und Infrastruktur, Bildung, nachhaltige Landwirtschaft und Marktzugang sowie in den Bereichen Umwelt, Klima und Demokratie- und Friedensförderung. 2013 lancierte das Hilfswerk ein Landesprogramm in Myanmar, welches nach der politischen Öffnung die internationale Entwicklungszusammenarbeit intensiviert.

Helvetas ist die grösste Entwicklungsorganisation der Schweiz. Als politisch und konfessionell unabhängiger Verein wird das Hilfswerk von rund 100'000 Mitgliedern und Gönnern getragen. In den Landesprogrammen arbeiten rund 1'200 einheimische und 60 internationale Mitarbeitende. In der Schweiz engagiert sich Helvetas für eine kohärente Aussen- und Entwicklungspolitik des Bundes und sensibilisiert die Schweizer Bevölkerung für die Anliegen der Menschen in Entwicklungsländern durch Ausstellungen und Veranstaltungen.

Kontakt:

Stefan Stolle, Leiter Kommunikation und Fundraising
044 368 65 22, 078 676 28 78
stefan.stolle@helvetas.org

Matthias Herfeldt, Mediensprecher
044 368 65 48, 076 338 59 38
matthias.herfeldt@helvetas.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000432/100751062> abgerufen werden.